

Bundesland		Baden-Württemberg			
Datum		07.02.2011			
		AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
	Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Heinrich Derenbach Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) Kapellenstraße 17 76131 Karlsruhe 0721/9185-340 heinrich.derenbach@lgl.bwl.de	Thomas Ganter Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) Büchsenstraße 54 70174 Stuttgart 0711 / 123 - 2910 thomas.ganter@lgl.bwl.de	Berthold Klausner Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) Kapellenstraße 17 76131 Karlsruhe 0721 / 3502 - 226 berthold.klausner@lgl.bwl.de	Matthias Klapp Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) Büchsenstraße 54 70174 Stuttgart 0711/123-2834 matthias.klapp@lgl.bwl.de
1	Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	Pfiff (NW)	DAVID-kaRIBik (ibR/LGL)	3A-Editor (AED-SICAD)	
2	Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	I/2011	2011	2010	
3	Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	DAVID-GeoDB (ibR)	DAVID-GeoDB (ibR)	DAVID-GeoDB (ibR)	Die DHK wird im Auftrag der Implementierungspartnerschaft der Länder BW, NI, RP, SH entwickelt.
4	Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	2011	2011	2011	
5	Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	GeoMedia (Intergraph), SGJ (CPA)	GeoMedia (Intergraph), SGJ (CPA)	GeoMedia (Intergraph), SGJ (CPA); zusätzlich Präsentationssoftware (AED-SICAD)	
6	Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	2011	2011	2011	
7	entfällt				
8	Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	ja	ja (die Arbeiten sind bereits weitgehend abgeschlossen)	ja	
9	Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	w.o.	wie oben, sowie Eigenentwicklungen des LGL	w.o.	
10	Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	2010	2011	2010	
11	Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	2011	2011	2010	Die ALKIS-Migration beginnt, wenn die ALKIS-Komponenten produktionsreif sind. Migration Basis-DLM Ende 2010 abgeschlossen .
12	In welchen (Gebiets)-Einheiten erfolgt(e) die Migration?	landesweit	gemarkungsweise	landesweit	
13	Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	2011	2011	2011	
14	Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	nach Abschluss der Migration	nach Abschluss der Migration	nach Abschluss der Migration	
15	Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	noch offen	noch offen	noch offen	
16	Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?				
17	Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??				
18	Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	2011	im Bereich der LRÄ: 2011 Städte nach § 10 VermG: 2012	2011	Der landesweite ALKIS-Echtbetrieb beginnt, wenn alle Gemarkungen in der DHK eingerichtet sind (Ende 2011).
19	Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	6.0.1	6.0.1	6.0.1	
20	Sind Nachmigrationen vorgesehen?	sofern notwendig	sofern notwendig	sofern notwendig	
21	Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nein	nein (Rückmigration nur für die Mitteilungen an das Grundbuchamt)	nein	
22	Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	poststelle@lgl.bwl.de			
23	Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	http://www.lv-bw.de/lvshop2/Produktinfo/AAA/AAA.html			
24	Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	http://www.lv-bw.de/lvshop2/Produktinfo/AAA/AAA.html			

Bundesland	Bayern			
Datum	10.03.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Franz Lindenthal Landesamt für Vermessung und Geoinformation Alexandrastr. 4 80538 München 089 / 21 29 - 19 21 Franz.Lindenthal@ lvg.bayern.de	Andreas Schäffler Landesamt für Vermessung und Geoinformation Alexandrastr. 4 80538 München 089 / 21 29 - 28 20 Andreas.Schaeffler@lvg.bayern.de	Dr. Heinrich Gleixner Landesamt für Vermessung und Geoinformation Alexandrastr. 4 80538 München 089 / 21 29 - 10 61 Heinrich.Gleixner@lvg.bayern.de	
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	Eigenentwicklung	Eigenentwicklung auf Open-Source-Basis	MGDYNAMO von Intergraph	
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	seit 2004 realisiert	2012	seit 10/2009 realisiert	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	Eigenentwicklung	Eigenentwicklung auf Open-Source-Basis	MGDYNAMO von Intergraph	
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	seit 2004 realisiert	2012	seit 10/2009 realisiert	
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	Eigenentwicklung	Eigenentwicklung auf Open-Source-Basis	Eigenentwicklung	
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	noch nicht festgelegt	2012	läuft	
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	nein	nein	-	
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	-	-	-	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	-	-	-	
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	internes Schema ist bereits konform mit dem externen Schema; daher gibt es keine Migration	2012	seit 2/2010 abgeschlossen	
12 In welchen (Gebiets)-Einheiten erfolgt(e) die Migration?	-	Vermessungsamtsbezirk	-	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	-	2013	seit 2/2010 abgeschlossen	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	mit Einführung von ETRS89/UTM in ALKIS	Ab 2013	nach der ALKIS-Migration	
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	ebene Transformation, Eigenentwicklung	ebene Transformation, Eigenentwicklung	NTv2-Methode (BeTA)	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?	-	-	-	
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??	-	-	-	
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	noch nicht festgelegt	2013	läuft seit 2/2010	
19 Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	ja, 6.0	6.0	ja	
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?	nein	in sehr geringem Umfang	nein	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	-	Für DFK- und ALB-Format (mit reduzierten Inhalten)	Keine Rückmigration. Der an das NDM angepasste Datenbestand im ADM erlaubt jedoch, den Kunden neben NAS und shape-neu für (geplant) 2 Jahre auch EDBS (brutto) und shape-alt anzubieten	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	neue Vorschriften werden im Zuge des Projektes erstellt			
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	http://vermessung.bayern.de/service/download/testdaten.html			
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	www.geodaten.bayern.de			

Bundesland	Berlin			
Datum	02.03.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Gerd Rosenthal Fehrbelliner Platz 1 10707 Berlin 030 / 90 139 - 5360 gerd.rosenthal@senstadt.berlin.de	Wolfgang Nickel Fehrbelliner Platz 1 10707 Berlin 030 / 90 139 - 5190 wolfgang.nickel@senstadt.berlin.de	Thomas Tresp Wolfgang Kuhn Senatsverwaltung für Stadtentwicklung /Abteilung III / Referat C Fehrbelliner Platz 1 10707 Berlin 030 / 90139 - 5320 (Hr. Tresp) 030 / 90139 - 5330 (Hr. Kuhn) thomas.tresp@senstadt.berlin.de wolfgang.kuhn@senstadt.berlin.de	Projektleiter AAA Einführung Berlin: Wolfgang Nickel Fehrbelliner Platz 1 10707 Berlin 030 / 90 139 - 5190 wolfgang.nickel@senstadt.berlin.de
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	AED-SICAD AG	AED-SICAD AG	AED-SICAD AG	
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	zum geplanten Verfahrensbeginn voraussichtlich 2. Halbjahr 2011	zum geplanten Verfahrensbeginn Anfang 2013	1. Quartal 2011	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	AED-SICAD AG	AED-SICAD AG	AED-SICAD AG	
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	2. Quartal 2011	zum geplanten Verfahrensbeginn	1. Quartal 2011	
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	AED-SICAD AG	AED-SICAD AG	offen	
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	zum geplanten Verfahrensbeginn	zum geplanten Verfahrensbeginn	-	
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	Vormigration im Sinne Probemigration: ja.	Vormigration im Sinne Probemigration: ja. Vorgesehen sind 4 iterative Migrationen vor der Echtmigration. Im Sinne einer QS werden die Bestandsdaten überarbeitet.	ja, (DLM) durch BB	
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	AFIS-NAS-Konverter, Eigenentwicklung	Migrationssoftware, AED-SICAD AG	Software für das Bestandsverfahren	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	Vormigration ist abgeschlossen	direkt vor der Echtmigration, Zeitpunkt noch offen	Anfang 3.Quartal 2010	
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	Migration für vorhandene, bereits festgesetzte Punkte ist erfolgt	Die Bestandsdaten ALK und ALB werden voraussichtlich zum Ende des 4. Quartals 2012 migriert	Mitte 3. Quartal 2010	
12 In welchen (Gebiets-)Einheiten erfolgt(e) die Migration?	Global: RFS, GGP, ÜH, SFP Bezirksweise: AH je nach Fertigstellung	noch offen, möglich sind Gemarkungen und Bezirke	TK10	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	Aufgrund der geplanten bundesweiten Auswertungen im DHHN 92 (2006-2012) sowie der zeitlich versetzten Fertigstellung der AH's in den Bezirken kann die Migration voraussichtlich in 2013	Bis zur geplanten Verahreenseinführung Anfang 2013	Ende 4.Quartal 2010	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	Einführung bereits erfolgt	Nach heutigen Planungen mit der Verahreenseinführung (Migration).	Umstellung auf ETRS89/UTM bereits im Altdatenbestand erledigt.	
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	Transformation mit Trans3Win	Transformation mit Trans3Win	entfällt	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?	SenStadt, III D - GeoDatenService - Fehrbelliner Platz 1 10707 Berlin	SenStadt, III D - GeoDatenService - Fehrbelliner Platz 1 10707 Berlin		
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??	240 €	240 €		
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	voraussichtlich im 2. Halbjahr 2011	voraussichtlich 2013	3. Quartal 2011	
19 Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	ja	ja	GeoInfoDok 6.0	
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?	Ja, aufgrund der späteren Festsetzung einiger Punktarten (siehe Nr. 13)	Nachmigration im Sinne von Nacharbeiten nicht migrierbarer Daten: ja.	ja	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	Grundsätzlich keine Rückmigration	Grundsätzlich keine Rückmigration	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	siehe fachlicher Ansprechpartner oder Projektleiter	siehe fachlicher Ansprechpartner oder Projektleiter	siehe fachlicher Ansprechpartner oder Projektleiter	
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	siehe fachlicher Ansprechpartner oder Projektleiter	siehe fachlicher Ansprechpartner oder Projektleiter	siehe fachlicher Ansprechpartner oder Projektleiter	
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	siehe fachlicher Ansprechpartner oder Projektleiter	siehe fachlicher Ansprechpartner oder Projektleiter	siehe fachlicher Ansprechpartner oder Projektleiter	

Bundesland	Brandenburg			
Datum	03.03.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Herr Reinkensmeier Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg 0331 / 88 44 - 509 Guntard.Reinkensmeier@geobasis-bb.de	Frau Langer Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg 0335 / 55 82 - 762 Andrea.Langer@geobasis-bb.de	Herr Grapengießer Frau Müller Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg 03984 / 85 68 - 105 (Hr. Grapengießer) 0331 / 88 44 - 319 (Fr. Müller) Dirk.Grapengiesser@geobasis-bb.de Doris.Mueller@geobasis-bb.de	strategische und fachliche Festlegungen: Klemens Masur Ministerium des Innern - Referat III/4 Henning-v.-Tescow-Str. 9-13 14467 Potsdam 0331 / 866 - 26 45 Fax: 0331 / 866 - 23 04 klemens.masur@mi.brandenburg.de
	technische AAA-Koordination in der LGB: Thomas Rauch Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg 0331 / 88 44 - 302 Thomas.Rauch@geobasis-bb.de			
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	AED-SICAD (3A Editor Professional AFIS 6.0)	ibR (DAVID-Expertenplatz)	AED-SICAD (3A Editor ATKIS) u. 1 Spatial	
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	12/2010	Abnahme 2010; Konfiguration Optimierung bis 2012	2012	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	ibR (DAVID-GeoDB)	ibR (DAVID-GeoDB)	ibR (DAVID-GeoDB)	
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	in 12/2009 realisiert	in 12/2009 realisiert	in 12/2009 realisiert	
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	Die Beschaffung einer AFIS-APK erfolgt 2011, anschließend Integration der APK in ein Präsentations-, Auskunfts-, und Shopportal (Vermessungsportal).	Die Beschaffung einer ALKIS-APK erfolgt 2011, anschließend Integration der APK in ein Präsentations-, Auskunfts-, und Shopportal (Vermessungsportal).	Keine Beschaffung einer eigenen APK erforderlich, Auskunft, Präsentation und Vertrieb erfolgt über Shopkomponente und Dienste über das Vermessungsportal.	Nutzung von Basiskomponenten des Landes, u.a. des Portalservers.
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	2012	2012	2012	
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	ja	ja, Abgleich ALK/ALB	ja, aber nur für das Basis-DLM	
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	Vormigration mit der vorhandenen Software	Vormigration mit vorhandener Software ALK-GIAP und Programmsystem IPL	Vormigration mit vorhandener Software (Bestandsverfahren)	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	unmittelbar vor der Migration	bis 6/2010 erfolgt	Ende 1. Halbjahr 2009 erfolgt, ggf. weitere notwendig	
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	2012, mit Software von ibR, erfolgreiche Probemigrationen 2010	2012, mit Software von ibR, Probemigrationen laufen seit 3/2009 planmäßig	2012, mit Software von AED-SICAD, erfolgreiche Probemigration 2010	
12 In welchen (Gebiets)-Einheiten erfolgt(e) die Migration?	landesweit	Probemigration: flur- oder gemarkungsweise, Migration: landesweit einheitlich in den Gebieteinheiten der Katasterbehörden	landesweit	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	2012	2012	2012	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	Umstellung auf ETRS89/UTM bereits im Altdatenbestand erledigt.	Umstellung auf ETRS89/UTM bereits im Altdatenbestand erledigt.	Umstellung auf ETRS89/UTM bereits im Altdatenbestand erledigt.	
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	entfällt	entfällt	entfällt	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?	bei der LGB (Auftragsentwicklung durch Geo++)	entfällt	entfällt	
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??	50 €	entfällt	entfällt	
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	2012	2012	2012	
19 Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	ja, GeoInfoDok 6.0	ja, GeoInfoDok 6.0	ja, GeoInfoDok 6.0	
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?	ja	ja	ja	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nein	nein	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	http://www.vermessung.brandenburg.de/cms/list.php/vermessungsvorschriften			
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	siehe Ansprechpartner oben, http://www.geobasis-bb.de/GeoPortal1/produkte/afis-testdaten.html	siehe Ansprechpartner oben, http://www.geobasis-bb.de/GeoPortal1/produkte/aaa-testdaten.html	siehe Ansprechpartner oben, http://www.geobasis-bb.de/GeoPortal1/produkte/atkis-testdaten.html	
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	Allgemein: http://www.vermessung.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=bb2.c.423030.de Weiterführend: http://www.geobasis-bb.de/GeoPortal1/produkte/aaa-allg.html			

Bundesland	Bremen			
Datum	11.03.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)			Christoffers, Friedrich Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN) - Landesvermessung und Geobasisinformation Podbielskistr. 331 30659 Hannover 0511 / 6 46 09 - 141 friedrich.christoffers@lgl.niedersachsen.de	Der Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa Ansgaritorstraße 2 28195 Bremen
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	offen	offen	AAA-EQK der Fa. AED-SICAD (für AFIS, ALKIS und ATKIS)	
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	zum geplanten Verfahrensbeginn	zum geplanten Verfahrensbeginn	Die Abnahme für ATKIS wurde im zweiten Halbjahr 2007 durchgeführt	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	offen	offen	AAA-DHK der Fa. ibR (für AFIS, ALKIS und ATKIS)	
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	zum geplanten Verfahrensbeginn	zum geplanten Verfahrensbeginn	Abnahme für AFIS, ALKIS und ATKIS wurde durchgeführt	
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	offen	offen	Die Präsentation der DTK ist Bestandteil der AAA-EQK	
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	zum geplanten Verfahrensbeginn	zum geplanten Verfahrensbeginn		
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?		ja	siehe Niedersachsen	notwendige Bereinigungen werden durchgeführt
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?		Die Komponenten MAP, IPL und DIVA+ prüfen die Vorschriftenkonformität des Grundriss- und Punktnachweises	siehe Niedersachsen	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?		katasteramtsspezifisch spätestens vor der Überführung nach ALKIS		
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?		vorauss. Mitte 2012	Basis-DLM: 11 / 2010; DSK10: 01 / 2011; Übrige Datenbestände: 2011	
12 In welchen (Gebiets-)Einheiten erfolgt(e) die Migration?		noch offen, möglich sind Gemarkungen und Bezirke	Landesfläche	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?		vorauss. Ende 2012	Basis-DLM: 02 / 2011; DSK10: 02 / 2011; Übrige Datenbestände: 2011/2012	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?		Nach heutigen Planungen mit der Verfahreneinführung (Migration).	mit der Migration von ATKIS	
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?		landesspezifisches Transformationsmodell	bundeseinheitliche Transformation (BeTA2007)	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?	-	-	BeTA2007	
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??	-	-	kostenfrei unter: www.adv-online.de	
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?		vorauss. ab 2013	Basis-DLM und DSK10: 02 / 2011; Übrige Datenbestände: nach und nach	
19 Wird die Adv-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die Adv-Referenzversion geplant?		6.0.x	GeoInfoDok 6.0.0	In Anlehnung an andere Bundesländer, z.B. HH / NI
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?		ja	siehe Niedersachsen	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?		ja	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	-	-	siehe Niedersachsen	
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	-	-	siehe Niedersachsen	
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	-	-	siehe Niedersachsen	

Bundesland	Hamburg			
Datum	27.01.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Herr Makoschey L 20 040 / 4 28 26 - 56 53 bernd.makoschey@ gv.hamburg.de	Frau Murjahn G 30 040 / 4 28 26 - 54 65 roswitha.murjahn@ gv.hamburg.de	Herr Hachmann S 40 040 / 4 28 26 - 52 85 gerd.hachmann@ gv.hamburg.de	Frau Murjahn G 30 040 / 4 28 26 - 54 65 roswitha.murjahn@ gv.hamburg.de
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	3A-Verarbeitungs- und Präsentationskomponente (VPK) der Firma AED-SICAD	3A-Verarbeitungs- und Präsentationskomponente (VPK) der Firma AED-SICAD	3A-Verarbeitungs- und Präsentationskomponente (VPK) der Firma AED-SICAD	Die Beschaffung erfolgte für alle 3 A-Komponenten gemeinsam.
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	Die VPK für AFIS ist abgenommen und befindet sich im Test.	Die VPK für ALKIS ist abgenommen und befindet sich in Produktion.	Die VPK für ATKIS ist abgenommen und befindet sich in Produktion.	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	3A Server der Fa. AED-SICAD	3A Server der Fa. AED-SICAD	3A Server der Fa. AED-SICAD	Die Beschaffung erfolgte für alle 3 A-Komponenten gemeinsam.
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	2009 (abgeschlossen)	2009 (abgeschlossen)	2009 (abgeschlossen)	
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	Die APK ist Bestandteil der VPK.	Die APK ist Bestandteil der VPK.	Die APK ist Bestandteil der VPK.	
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	siehe Punkt 2	siehe Punkt 2	siehe Punkt 2	
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	nein	ja	ja	
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	entfällt	Eigene Programme in den Altsystemen bzw. Programme der Firma AED-SICAD	Eigene Programme in den Altsystemen.	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	entfällt	... wurde Ende 2007 abgeschlossen.	... wurde 2008 abgeschlossen.	
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	keine Migration	2009	2009 (abgeschlossen)	
12 In welchen (Gebiets)-Einheiten erfolgt(e) die Migration?	entfällt	bezirkweise	gesamt Hamburg	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	entfällt	März 2010	2009 (abgeschlossen)	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	erledigt	mit der Migration	mit der Migration	
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	Transformationsprogramm SYSTRA	Transformationsprogramm SYSTRA	bundesweit abgestimmte Verfahren (NTv2)	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?				
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??				
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	2. Halbjahr 2011	läuft seit März 2010	läuft seit Dezember 2009	
19 Wird die Adv-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die Adv-Referenzversion geplant?	AFIS-Start mit 6.x in 2011	ALKIS-Start mit 5.1.1, Umstellung auf 6.x in 2011	ATKIS-Start mit 5.1.1, Umstellung auf 6.x in 2011	
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?	nein	ja	ja	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nein	nein	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	nicht vorhanden	nicht vorhanden	nicht vorhanden	bisher nur Arbeitshinweise vorhanden
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	nicht vorliegend	www.geoinfo.hamburg.de	nicht vorliegend	
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	nicht vorliegend	www.geoinfo.hamburg.de	nicht vorliegend	

Bundesland	Hessen			
Datum	18.02.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Bernhard Heckmann, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (HLBG) Schaperstr. 16 65195 Wiesbaden 0611 / 535-5345 bernhard.heckmann@ hvbg.hessen.de	Henrik Hübner Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (HLBG) Schaperstr. 16 65195 Wiesbaden 0611 / 535-5524 henrik.huebner@hvbg.hesse n.de	Mario Friehl Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (HLBG) Schaperstr. 16 65195 Wiesbaden 0611 / 535-5574 mario.friehl@ hvbg.hessen.de	Anschrift: Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (HLBG) Schaperstr. 16 65195 Wiesbaden 0611 / 535-0
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	AFIS®-Editor der Fa. ibR	DAVID-Produktfamilie der ibR GmbH (AAA-Desktop)	DLM: AAA-Desktop (ibR) DTK: AAA-Editor (AED-SICAD)	
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	2012	abgeschlossen in 02/2010	IV. Quartal 2010	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?				Smallworld-GIS der Fa. GE
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	2012	III. Quartal 2009	IV. Quartal 2010	
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?				Smallworld (GIS) der Fa. GE, Enfinity (Shop) der Fa. Intershop
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	2012	III. Quartal 2009	IV. Quartal 2010	
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	nein		ja	
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?			MGDYNAMO	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?			seit 31.12.2009	
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	2012		II. Quartal 2010	
12 In welchen (Gebiets)-Einheiten erfolgt(e) die Migration?	Land Hessen	Gemeinde	Kacheln (je 300 bis 600 km ² - Dateigröße ca. 80 MB	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	2012	abgeschlossen 02/2010	abgeschlossen 12/2010	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	vor der Migration	mit der Migration	mit der Migration	
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	landesweite 3-D-Transformation aus dem Hessischen Lagestatus 100 über 80 Passpunkte mit Restklaffenverteilung nach Abstandsgewichten 1/s ²	LET-HE (Transformationstool von ibR GmbH)	NTV2 (integriert in 3A Migration von AED-SICAD)	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?		Transformationstool "Landeseinheitlicher Transformationssatz Hessen (LET-He)" und Gitterdateien "HeTa2010" als Produkte im Shop www.gds.hessen.de unter "Besondere Produkte"		
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??		LET-He wird kostenfrei, HeTa2010 wird lizenz- und kostenfrei an Inhaber von Nutzungsrechten an Geobasisdaten der HVBG abgegeben.		
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	2012	seit 05.02.2010	seit 31.01.2011	
19 Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	-	nein, 5.1.1. k2	nein, 5.1.1. k2	Umstieg auf gültige GID 6.0.X voraussichtlich in 2012
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?	nur im Bereich GGP und RSP	ja	ja	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nein	nein	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	Raumbezugsanweisung (RBA)	Objektartenkatalog und Signaturenkatalog Hessen als Produkte im Shop www.gds.hessen.de unter "Dokumente", Liegenschaftsdatenerhebungsanweisung (LEA), Liegenschaftskatasterführungsanweisung (LFA) und verschiedene Richtlinien über die Homepage www.hvbg.hessen.de unter "Gesetzliche Grundlagen und Verwaltungsvorschriften"	keine	
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?		ALKIS-Testdaten als Produkt im Shop www.gds.hessen.de unter "Liegenschaftskataster"	HLBG – 1 Joachim Klehr, (0611/535-5365, joachim.klehr@hvbg.hessen.de)	Anschrift s. Ansprechpartner (Allgemein)
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?		Sonderhefte "ALKIS - Konzeption Hessen", "ALKIS - Realisierung Hessen" und "Geodatenserver DHK/APK" als Produkte im Shop www.gds.hessen.de unter "Dokumente"		Webseite der HVBG www.hvbg.hessen.de

Bundesland		Mecklenburg-Vorpommern			
Datum		08.03.2011			
		AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
	Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Ronald Bomhauer-Beins Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen Lübecker Straße 289 19059 Schwerin 0385 / 588-56393 ronald.bomhauer-beins@laiv-mv.de	Gerd Brandenburg Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen Lübecker Straße 289 19059 Schwerin 0385 / 588-56331 gerd.brandenburg@laiv-mv.de	Berthold Plietker Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen Lübecker Straße 289 19059 Schwerin 0385 / 4801-3201 berthold.plietker@laiv-mv.de	Jörg Schaffer Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen Lübecker Straße 289 19059 Schwerin 0385 / 58856034 joerg.schaffer@laiv-mv.de
1	Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	DAVID-Expertenplatz ibR	DAVID-Expertenplatz ibR	3A-Editor ATKIS®, AED-SICAD	
2	Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	realisiert	realisiert	realisiert	
3	Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	SGJ-AAA-DHK Fa. CPA	SGJ-AAA-DHK Fa. CPA	AAA-DHK Fa. CPA	
4	Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	realisiert	realisiert	realisiert	
5	Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?		SGJ-AAA-APK Fa. CPA	ist mit EQK realisiert	
6	Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	2012	2012	-	
7	entfällt				
8	Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	ja	ja	Basis-DLM	DLM 50.2
				nein	ja
9	Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	Spezialtool der Fa. ibR	Migrationstool Fa. ibR ALK-Auskunft (eigene Software)	-	AED-SICAD
10	Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	2012	2012	-	2011
11	Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	2012	2013	2011	2011
12	In welchen (Gebiets-)Einheiten erfolgt(e) die Migration?	landesweise	flurweise	10 x 10 km ²	landesweit
13	Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	2012	Anfang 2013	2011	2011
14	Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	vor der Migration	mit der Migration	mit der Migration	vor der Migration
15	Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	Programm TRAFO	Programm TRAFO	Programm TRAFO	
16	Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?	AfGVK, Dezernat 31	AfGVK, Dezernat 31	AfGVK, Dezernat 31	
17	Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??	Vorschrift "Entgelte Geobasisdaten LAiV-AfGVK"	Vorschrift "Entgelte Geobasisdaten LAiV-AfGVK"	Vorschrift "Entgelte Geobasisdaten LAiV-AfGVK"	
18	Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	2013	2013	2011/2012	Datenabgabe ab 2011
19	Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	AdV-Referenzversion 6.0 (6.0.1)	AdV-Referenzversion 6.0 (6.0.1)	6.0.1	
20	Sind Nachmigrationen vorgesehen?	ja	ja	nein	
21	Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nein	nein	nein	
22	Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	-	AfGVK, Dezernat 33	-	
23	Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	-	AfGVK, Dezernat 33	AfGVK, Dezernat 32	
24	Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	-	AfGVK, Dezernat 33	-	

Bundesland	Niedersachsen			
Datum	25.02.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Witte, Andreas Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN) - Landesvermessung und Geobasisinformation Podbielskistr. 331 30659 Hannover 0511 / 6 46 09 - 122 andreas.witte@lgin.niedersachsen.de	Witte, Andreas Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN) - Landesvermessung und Geobasisinformation Podbielskistr. 331 30659 Hannover 0511 / 6 46 09 - 122 andreas.witte@lgin.niedersachsen.de	Christoffers, Friedrich Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN) - Landesvermessung und Geobasisinformation Podbielskistr. 331 30659 Hannover 0511 / 6 46 09 - 141 friedrich.christoffers@lgin.niedersachsen.de	
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	AAA-EQK der Fa. AED-SICAD (für AFIS, ALKIS und ATKIS)	AAA-EQK der Fa. AED-SICAD (für AFIS, ALKIS und ATKIS)	AAA-EQK der Fa. AED-SICAD (für AFIS, ALKIS und ATKIS)	einheitliches System
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	Die Abnahme für AFIS wurde im zweiten Halbjahr 2007 durchgeführt	Die Abnahme für ALKIS wurde im zweiten Halbjahr 2006 durchgeführt	Die Abnahme für ATKIS wurde im zweiten Halbjahr 2007 durchgeführt	Ende 2009 ist die Anpassung an die GeoInfoDok 6.0.0 umgesetzt worden.
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	AAA-DHK der Fa. ibR (für AFIS, ALKIS und ATKIS)	AAA-DHK der Fa. ibR (für AFIS, ALKIS und ATKIS)	AAA-DHK der Fa. ibR (für AFIS, ALKIS und ATKIS)	einheitliches System
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	Abnahme für AFIS, ALKIS und ATKIS wurde durchgeführt	Abnahme für AFIS, ALKIS und ATKIS wurde durchgeführt	Abnahme für AFIS, ALKIS und ATKIS wurde durchgeführt	Ende 2009 ist die Anpassung an die GeoInfoDok 6.0.0 umgesetzt worden.
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	3A-Web der Fa. AED-SICAD	3A-Web der Fa. AED-SICAD	Die Präsentation der DTK ist Bestandteil der AAA-EQK	
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	Abnahme für AFIS und ALKIS ca. Mitte 2010	Abnahme für AFIS und ALKIS ca. Mitte 2010		
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	Ja. Auf Grundlage von fachlichen und technischen Festlegungen zu den Geobasisdaten in Form von Maßnahmenpaketen zu AFIS, ALKIS und ATKIS.			Anmerkung: Vormigration = Vorarbeiten zur Migration = Qualifizierung der Ausgangsdaten
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?				Weiterentwickelte und neu erstellte Software zu den Fachkomponenten ALB, ALK und ATKIS
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?				Bis Ende 2010
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	Anfang 2011	bis 10 / 2011	Basis-DLM: 11 / 2010; DSK10: 01 / 2011; Übrige Datenbestände: 2011	
12 In welchen (Gebiets)-Einheiten erfolgt(e) die Migration?	Landesfläche	Katasteramt in Einheiten Gemarkung	Landesfläche	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	04 / 2011	10 / 2011	Basis-DLM: 02 / 2011; DSK10: 02 / 2011; Übrige Datenbestände: 2011/2012	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?				mit der Migration von AFIS, ALKIS und ATKIS
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	landesspezifisches Transformationsmodell (GNTRANS NI)	landesspezifisches Transformationsmodell (GNTRANS NI)	bundeseinheitliche Transformation (BeTA2007)	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?	GNTRANS NI der Fa. Geo++	GNTRANS NI der Fa. Geo++	BeTA2007	
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??	Erstellungs- und Pflegevertrag	Erstellungs- und Pflegevertrag	kostenfrei unter: www.adv-online.de	
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	04 / 2011	ab 04 / 2011	Basis-DLM und DSK10: 02 / 2011; Übrige Datenbestände: nach und nach	
19 Wird die Adv-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die Adv-Referenzversion geplant?				GeoInfoDok 6.0.0 für AFIS, ALKIS und ATKIS
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?				nein
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nein	nein	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	Dokumentation Geobasis NI im Internet unter www.lgin.niedersachsen.de >wir über uns>Aufgaben>AAA-Projekt			
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	Im Internet unter www.lgin.niedersachsen.de >wir über uns>Aufgaben>AAA-Projekt			
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?				siehe Nr. 22

Bundesland	Nordrhein-Westfalen			
Datum	09.02.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Gerda Schacknies 0221 / 147 - 4559 gerda.schacknies@bezreg-koeln.nrw.de	Burkhard Schlegel 0221 / 147 - 35 41 burkhard.schlegel@bezreg-koeln.nrw.de	Wolfram Kunze 0221 / 147 - 44 75 wolfram.kunze@bezreg-koeln.nrw.de	
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	PfiFF (Programm für die integrierte Führung der Festpunktnachweise), langfristige Ablösung durch Firmenlösung möglich	In NRW kommen aufgrund der Kommunalisierung der Katasterämter möglicherweise alle 4 derzeit bekannten gewerblich angebotenen ALKIS®-Verfahrenslösungen zum Einsatz. Die Entscheidung trifft die Katasterbehörde	Für das Basis-DLM vorerst Nutzung von vorhandener Software, mittelfristig Umstieg auf 3A-Editor von AED-SICAD. Für die DTK 3A-Editor von AED-SICAD	
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	PfiFF besteht bereits	fertig	fertig	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	wie zu 1.	wie zu 1.	3A-Server der AED-SICAD	
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	PfiFF ist bereits realisiert, NAS-Schnittstelle aus PfiFF soll in 2011 realisiert werden	fertig	bis Ende 2011, bis dahin Nutzung einer vorhandenen Datenbank	
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	wie zu 1.	wie zu 1.		
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	Ende 2011	fertig		
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	Nein, in dem Sinne ist keine Migration erforderlich, da die Festpunkte bereits in PfiFF geführt werden; es ist lediglich zu prüfen, ob PfiFF alle erforderlichen Informationen (Pflichtfelder) der GID zu AFIS enthält	ja, unabhängig, z.T. abgeschlossen	ja, abgeschlossen	
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	nicht erforderlich	Die Komponenten MAP, IPL und DIVA+ prüfen die Vorschriftenkonformität des Grundriss- und Punktnachweises wie auch die Datenkonsistenz zwischen ALK und ALB und zwischen Punkt- und Grundrissnachweis.	ALK-GIAP	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	Abgleich PfiFF / AFIS ist in 2010 erfolgt	katasteramtsspezifisch spätestens vor der Überführung nach ALKIS	Mitte 2008	
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	nicht erforderlich	2. Jahreshälfte 2008	2. Jahreshälfte 2008	
12 In welchen (Gebiets)-Einheiten erfolgt(e) die Migration?	landesweit	katasteramtsspezifisch	6x6 qkm	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	entfällt	voraussichtlich in 2012	war Ende 2008 abgeschlossen	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	seit 2009 eingeführt	katasteramtsspezifisch, überwiegend vor oder während der Migration	Ende 2008	
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	Messung mit SAPOS®, teilweise durch Transformation	Trabbi EDBS	BeTa2007 bzw. NTV2	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?	Anfrage bei Bezirksregierung Köln, Abteilung 7	Anfrage bei Bezirksregierung Köln, Abteilung 7	siehe u.a. http://www.adv-online.de/icc/extdeu/broker.jsp?uMen=9ae594bb-a094-311a-3b21-718a438ad1b2	
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??	./.			
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	ab 2009	katasteramtsspezifisch ab Ende 2008; im Übrigen siehe 13.	Ende 2008	
19 Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	6.0	6.0	6.0.1	
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?	nicht erforderlich	ja	ja	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nicht erforderlich	ja, Austausch mit Justizverwaltung (WLDGGB)	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	derzeit nicht verfügbar	Liegenschaftskatastererlass NRW, Bezirksregierung Köln (siehe 7.)	NRW-spezifische Konkretisierungen (Strukturierungshinweise) zu GID Kap. 5.4 und NRW-Profil des Objektartenkatalogs für das Basis-DLM	
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	nein	Anfrage bei Bezirksregierung Köln, Abteilung 7	http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/organisation/abteilung07_produkte/landschaftsmodelle/index.html	
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	www.afis.nrw.de	http://www.bezreg-koeln.nrw.de/extra/33alkis/alkis_home.htm	siehe 23	

Bundesland	Rheinland-Pfalz			
Datum	01.02.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Herr Berg Ferdinand-Sauerbr.-Str.15 56073 Koblenz 0261 / 492 - 420 gerhard.berg @lvermgeo.rlp.de	Herr Schüttel Ferdinand-Sauerbr.-Str.15 56073 Koblenz 0261 / 492 – 216 marcel.schuettel @lvermgeo.rlp.de	Herr Dr. Schürer Ferdinand-Sauerbr.-Str.15 56073 Koblenz 0261 / 429 - 312 dietrich.schuerer @lvermgeo.rlp.de	Herr Dr. Deußen Ferdinand-Sauerbr.-Str.15 56073 Koblenz 0261 / 429 - 223 dierk.deussen @lvermgeo.rlp.de
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	ibR / AFIS-Editor	ibR / DAVID	AED-SICAD 3A-EQK	
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	2010	2009	2009	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	ibR / AAA-DHK	ibR / AAA-DHK	ibR / AAA-DHK	
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	2009	2009	2009	
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	ibR / ATK-Sachdatenkomponente M.O.S.S. / ATK- Graphikdatenkomponente	ibR / ATK-Sachdatenkomponente M.O.S.S. / ATK- Graphikdatenkomponente	Basis-DLM: AED-SICAD DTK10, 25 und 100: AED-SICAD DTK50: APK der IP ATKIS-GEN	
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	2010	2009	2009	
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	ja	ja	Basis-DLM: Ja Sonstige DTK: Nein	
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	bundesweite ALK-Programme mit Eigenentwicklungs-ergänzungen	ibR / DAVID, Eigenentwicklung DBVS; bundesweite ALB-Programme mit Eigenentwicklungs-ergänzungen	AED-SICAD; 3A-Konverter	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	2010	2009	Basis-DLM: Ende 2008 DTK: k.A.	
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	2010	2010	Basis-DLM: ab 01.09.2009 DTK25 (auszugsweise): ab 01.01.2010	
12 In welchen (Gebiets-)Einheiten erfolgt(e) die Migration?	GK-Meridianstreifen	Gemarkung	GK-Meridianstreifen	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	2010	2010	Basis-DLM: 01.09.2009 DTK25: 01.07.2010	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	mit Migration	mit Migration	mit Migration	
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	6-Parameter-Affin-transformation mit Pass-punkten (Verfahren TGU-RP)	6-Parameter-Affin-transformation mit Pass-punkten (Verfahren TGU-RP)	BeTa2007	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?	www.lvermgeo.rlp.de	www.lvermgeo.rlp.de	www.lvermgeo.rlp.de	www.lvermgeo.rlp.de
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??	kostenfrei für Endnutzer bzw. für Dienstleister bei der Abgabe gegenüber Endnutzer	kostenfrei für Endnutzer bzw. für Dienstleister bei der Abgabe gegenüber Endnutzer	kostenfrei für Endnutzer bzw. für Dienstleister bei der Abgabe gegenüber Endnutzer	
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	01.07.10	01.07.10	Basis-DLM: 01.07.2010 DTK25: 01.07.2010 DTK50: 01.04.2011 DTK100: 01.01.2012 DTK10: 01.01.2012	
19 Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	ja	Ja (GID 6.0)	ja	
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?	ja	ja	Basis-DLM / DTK25: Ja	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nein	ja (ALB, ALK-Grundriss)	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	www.vermkv.rlp.de	www.vermkv.rlp.de	---	
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	www.lvermgeo.rlp.de	www.lvermgeo.rlp.de	www.lvermgeo.rlp.de	www.lvermgeo.rlp.de
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	www.lvermgeo.rlp.de	www.lvermgeo.rlp.de	www.lvermgeo.rlp.de	www.lvermgeo.rlp.de

Anmerkungen zu den Angaben „ATKIS“:

Im Bereich ATKIS werden verschiedene Entwicklungen für die zukünftige Produktion von 3A-ATKIS-Daten vorangetrieben. Insofern bestehen für die verschiedenen ATKIS-Produkte (Basis-DLM, DLM50, DTK25, ...) unterschiedliche Entwicklungsstände und Migrationsstrategien. Die Produkte DLM50.1, DLM50.2, DTK50 und DTK100 sollen zukünftig über die Entwicklungen des AdV-Projektes ATKIS-Generalisierung realisiert werden, die bereits vollständig auf dem AAA-Datenmodell aufsetzen und von einem AAA-Basis-DLM ausgehen.

Ist bei den oben angegebenen Antworten kein explizites Produkt angeführt, so ist die Antwort generell für alle Produkte im Bereich ATKIS gültig. Beziehen sich die Aussagen nur auf ein spezielles Produkt (z.B. Basis-DLM), so ist dieses der Antwort vorangestellt.

Bundesland	Saarland			
Datum	03.02.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Schmitt, Perdita Von der Heydt 22 66115 Saarbrücken 0681 / 97 12 - 308 p.schmitt@lkvk.saarland.de	Riehm, Friedrich Von der Heydt 22 66115 Saarbrücken 0681 / 97 12 - 228 f.riehm@lkvk.saarland.de	Lonsdorfer, Klaus Von der Heydt 22 66115 Saarbrücken 0681 / 97 12 - 211 k.lonsdorfer@lkvk.saarland.de	
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	3A Editor AED-SICAD	3A Editor AED-SICAD	CAIGOS der Firma CAIGOS GmbH	
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	2011 - 2012	2012	2. Quartal 2011	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	3A Server AED-SICAD	3A Server AED-SICAD	CAIGOS der Firma CAIGOS GmbH	
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	2011 - 2012	2012	2. Quartal 2011	
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?				wird in 2011 untersucht
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?				siehe unter zu 5.
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	ja (Arbeiten laufen)	ja (Arbeiten laufen)	Vormigration ist abgeschlossen	
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	eigenentwickeltes Tool / EDBS	SICAD/OPEN; LM-PRO; ALKIS1	CAIGOS der Firma CAIGOS GmbH	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	voraussichtlich bis Ende 2011	ist abhängig von den Testergebnissen	ist abgeschlossen	
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	2011 - 2012	2012	V.6.0.1 Februar 2011	
12 In welchen (Gebiets-)Einheiten erfolgt(e) die Migration?	Gesamtes Landesgebiet	Gemarkung	Gesamtes Landesgebiet	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	2012	2012	Ende März 2011	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	Beibehaltung GK/LST 197. Punkte stehen auch in ETRS89/UTM zur Verfügung.	Beibehaltung GK - LST 197. Auf Anfrage kann eine Datenabgabe in UTM erfolgen	nach der Migration	
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	eigenentwickeltes Tool / TRANSID	SeTa 2009 - (NTV2Transformation)	BETA2007, NTV2 / bundes-einheitlicher AdV-Ansatz	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?				
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??				
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	2012	2012	2. Quartal 2011	
19 Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	6.0.1	6.0.1	6.0.1	
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?	nein	nein	ja im geringem Umfang	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	Nein	nein	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	keine	keine	keine	
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	noch nicht vorhanden	noch nicht vorhanden	auf Anfrage beim Ansprechpartner (siehe oben)	
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	keine	keine	keine	

Bundesland		Sachsen			
Datum		21.03.2011			
		AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
	Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Martin Köhr Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen Olbrichtplatz 3 01099 Dresden 0351 / 82 83 - 24 02 martin.koehr @geosn.sachsen.de	Cornelia Eckardt Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen Olbrichtplatz 3 01099 Dresden 0351 / 82 83 - 12 04 cornelia.eckardt @geosn.sachsen.de	Annelie Prendel Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen Olbrichtplatz 3 01099 Dresden 0351 / 82 83 - 25 00 Annelie.Prendel @geosn.sachsen.de	
1	Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	3A Editor von AED-SICAD	DAVID der Firma ibR	3A Editor von AED-SICAD	
2	Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	2012	zum geplanten Verfahrensbeginn	Mitte 2011	
3	Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	3AServer der Firma AED-SICAD	3AServer der Firma AED-SICAD	3AServer der Firma AED-SICAD	
4	Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	2012	zum geplanten Verfahrensbeginn	Ende 2010	
5	Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	3A Web von AED-SICAD	3A Web von AED-SICAD	Ausgabenerstellung im 3A Editor von AED-SICAD, ggf. Nutzung des 3A Web von AED-SICAD	
6	Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	2012	zum geplanten Verfahrensbeginn	noch offen	
7	entfällt				
8	Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	ja, beinhaltet u.a. die Digitalisierung der	ja, Bereinigung Fehler in Altverfahren	ja, Fehlerbereinigung	
9	Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	MS-Word, Eigenentwicklung zur Überführung von Word nach CSV, PostgreSQL-Datenbank	SupportGIS-Migration der Firma CPA	SICAD open	
10	Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	2012	zum geplanten Verfahrensbeginn	wird fortgesetzt bis zur produktiven Einführung des Verfahrens	ATKIS: Dieser Termin hat keine Auswirkungen auf die Lieferungen ans BKG
11	Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	2012	2012	Mitte 2012	
12	In welchen (Gebiets)-Einheiten erfolgt(e) die Migration?	Komplettmigration in einem Schritt	Gemeinde, im Einzelfall Gemarkung	DLM -> Migration Gesamtdatenbestand, DTK-Migration blattweise	
13	Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	2012	2013	Ende 2012	ATKIS: Dieser Termin hat keine Auswirkungen auf die Lieferungen ans BKG
14	Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	Punkte werden bereits im ETRS89/UTM geführt	im Zusammenhang mit der Migration	im Zusammenhang mit der Migration	
15	Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	-	Eigenentwicklung Trans_SN	3A Migration von AED-SICAD Ansatz: BeTA2007 Basis: NTV2	
16	Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?	www.landesvermessung.sachsen.de	www.landesvermessung.sachsen.de	-	
17	Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??	kostenfrei	kostenfrei	-	
18	Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	II.Quartal/2013	2013	2013	ATKIS: Dieser Termin hat keine Auswirkungen auf die Lieferungen ans BKG
19	Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	ja	ja	ja	
20	Sind Nachmigrationen vorgesehen?	ja	ja	ja	
21	Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nein	ja	nein	
22	Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	www.landesvermessung.sachsen.de	www.landesvermessung.sachsen.de	-	
23	Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	-	www.landesvermessung.sachsen.de	-	
24	Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	www.landesvermessung.sachsen.de			

Bundesland	Sachsen-Anhalt			
Datum	09.03.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Hr. Bahnemann Landesamt für Vermessung und Geoinformation LSA Otto-von-Guericke-Str. 15 39104 Magdeburg 0391 / 567 - 78 46	Hr. Koban Landesamt für Vermessung und Geoinformation LSA Otto-von-Guericke-Str. 15 39104 Magdeburg 0391 / 567 - 86 03	Hr. Wießner Landesamt für Vermessung und Geoinformation LSA Otto-von-Guericke-Str. 15 39104 Magdeburg 0391 / 567 - 85 37	Hr. Leipholz Landesamt für Vermessung und Geoinformation LSA Otto-von-Guericke-Str. 15 39104 Magdeburg 0391 / 567 - 30 04 E-Mail: poststelle@lvermgeo.sachsen-anhalt.de
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	David-Expertenarbeitsplatz	David-Expertenarbeitsplatz	David-Expertenarbeitsplatz	EQK von der Fa. ibR
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	2011	2012	07/2010	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	David Geo-DB	David Geo-DB	David Geo-DB	DHK von der Fa. ibR
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	2011	2012	07/2010	
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	3A Web Auskunft mit 3A Web Server für die Sekundärdatenhaltung			APK von der Fa. AED SICAD
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	2012	2012	2013	
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	ja	ja	ja	Vormigration = Datenaufbereitung zur Durchführung der Migration
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	Support-GIS von der Fa. CPA	Support-GIS von der Fa. CPA	Support-GIS von der Fa. CPA	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	2011	bis zum Migrationsbeginn	06/2010	
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	2011	2013	06/2010	
12 In welchen (Gebiets)-Einheiten erfolgt(e) die Migration?	NBZ TK25	flurweise	NBZ 10*10 km	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	2012	2014	06/2010	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	mit der Migration	mit der Migration	mit der Migration	
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	Daten liegen bereits in ETRS 89 vor	eigenes Transformationsmodul (Maschentransformation)	BeTA 2007 nach NTv2	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?	entfällt	LSA TRANS zukünftig im Geoportale des LVermGeo	BeTA 2007 www.bkg.bund.de http://crs.bkg.bund.de/crs-eu/index.html	
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??	entfällt	kostenfrei	kostenfrei	
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	2012	2014	07/2010	
19 Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	ja	ja	ja	
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?	ja, für Referenzstationspunkte	ja	ja	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nein	nein (nur für WLDGE)	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	Geoportale des LVermGeo: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de			VermGeoG LSA
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	Geoportale des LVermGeo: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de			
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	Geoportale des LVermGeo: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de			

Bundesland	Schleswig-Holstein			
Datum	07.02.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)	Andreas Gerschwitz LVerGeo SH Mercatorstr. 1 24106 Kiel 0431 / 383-2075 andreas.gerschwitz@lvermgeo.landsh.de	Lars-Timo Voß LVerGeo SH Brölingstraße 53 b-d 23554 Lübeck 0431 / 30090-200 lars-timo.voss@lvermgeo.landsh.de	Rolf Lössin LVerGeo SH Mercatorstr. 1 24106 Kiel 0431 / 383-2026 rolf.loessin@lvermgeo.landsh.de	Wilfried Grüner LVerGeo SH Mercatorstr. 1 24106 Kiel 0431 / 383-2030 wilfried.gruener@lvermgeo.landsh.de
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?	Verarbeitungs-komponente (VK) – AED-SICAD	Verarbeitungs-komponente (VK) – AED-SICAD	Verarbeitungs-komponente (VK) – AED-SICAD	
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	Software-Abnahme 01.12.2007	Software-Abnahme 01.12.2007	Software-Abnahme 01.07.2008	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	IP-DHK	IP-DHK	IP-DHK	
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	12/10	12/10	12/07	
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	Präsentations-komponente (PK) – AED-SICAD	Präsentations-komponente (PK) – AED-SICAD		
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	Software-Abnahme 01.12.2007	Software-Abnahme 01.12.2007		
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?	ja	ja	ja	
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?	Keine	ALK-GIAP	ATKIS-GIAP	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?	31.10.2010	Stufe I: 31.12.2007 Stufe II: 31.12.2008	31.12.2008	
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?	01.04.2011	01.04.2011	01.01.2009	
12 In welchen (Gebiets)-Einheiten erfolgt(e) die Migration?	Land SH	flurweise Migration des Amtsbezirks	24 x 24 km	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	15.04.2011	2 Wo. Je Amtsbezirk, Abschluss bis 31.07.2011	28.02.2009	
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?	mit	mit	mit	
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	Transformation nach Formfunktionen	Transformation nach Formfunktionen	Transformation nach Formfunktionen	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?	Landesvermessungsamt Schleswig-Holstein	Landesvermessungsamt Schleswig-Holstein	Landesvermessungsamt Schleswig-Holstein	
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??	für Bezieher von Fortführungsdaten kostenfrei			
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?	04/2011	08/2011	01.04.2009	
19 Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	6.0.1	6.0.1	6.0.1	
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?	nein	ja	ja	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nein	ja, ALK- und ALB-Rückmigration für Nutzer, die nicht zeitgleich auf ALKIS umstellen	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	Referat 55, Innenministerium SH, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel	Referat 29, Innenministerium SH, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel	Referat 55, Innenministerium SH, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel	
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	Sabine Eltz, LVerGeo SH, Mercatorstr. 1, 24106 Kiel, 0431/383-2858, Sabine.Eltz@LVerGeo.landsh.de			
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?	http://www.schleswig-holstein.de/KA/DE/Startseite/Portalhauptartikel_4.html			

Bundesland	Thüringen			
Datum	09.03.2011			
	AFIS®	ALKIS®	ATKIS®	Allgemein
Ansprechpartner (Name, Adresse, Tel., e-mail)				Frank Engel Landesamt für Vermessung und Geoinformation Hohenwindenstraße 13 a 99086 Erfurt 0361 / 37 - 8 33 40 Frank.Engel@tvermgeo.thueringen.de
1 Mit welcher Software soll/wird/ist die EQK realisiert/werden?		ibR/DAVID	3A Editor von Fa. AED-SICAD	
2 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der EQK geplant/abgeschlossen?	noch nicht festgelegt	2011	2010	
3 Mit welcher Software soll/wird/ist die DHK realisiert/werden?	AAA-DHK der Fa. ibR (für AFIS, ALKIS und ATKIS)	AAA-DHK der Fa. ibR (für AFIS, ALKIS und ATKIS)	AAA-DHK der Fa. ibR (für AFIS, ALKIS und ATKIS)	einheitliches System
4 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der DHK geplant/abgeschlossen?	offen	2010	2009	Die Installation ist erfolgt. Derzeit erfolgen Erprobungen und Anpassungsarbeiten.
5 Mit welcher Software soll/wird/ist die APK realisiert/werden?	offen	ibR/DAVID + Geoproxy	Geoproxy	System der GDI
6 Bis wann ist/Wann wurde die Realisierung der APK geplant/abgeschlossen?	offen	2012	2011	
7 entfällt				
8 Ist eine Vormigration geplant und welche Arbeiten beinhaltet diese?		Vormigration begonnen; Umstellung von Datenstruktur ALB nach ALKIS1 abgeschlossen; weitere Migrationsarbeiten durch	Ja; die Vormigration beinhaltet die Herstellung einer möglichst AAA-nahen Datenstruktur mit Bereinigung von Unstimmigkeiten (z.B. Abgleich	
9 Welche Software wird für eine Vormigration eingesetzt?		DAVID, ALKIS1	Intergraph Dynamo	
10 Bis wann soll die Vormigration abgeschlossen werden?		2011	2010	
11 Wann soll die Migration der Datenbanken beginnen?		2011	2010	
12 In welchen (Gebiets-)Einheiten erfolgt(e) die Migration?		gemarkungs-/ gemeindeweise	Kartenblätter TK25	
13 Bis wann soll die Migration der Datenbanken abgeschlossen werden?	voraussichtlich in Verbindung mit ALKIS	2012 -2013	2011	Die Migration der Datenbanken für ALKIS erfolgt entsprechend den Gebietseinheiten.
14 Wann wird ETRS89/UTM (vor/mit oder nach der Migration) eingeführt?		mit Migration	mit Migration	Seit 01/2010 ist ETRS89/UTM amtliches Koordinatenreferenzsystem für Liegenschaftsvermessungen.
15 Mit welchem Verfahren werden die Datenbestände nach ETRS89/UTM überführt?	Messung mit SAPOS®, Transformation ThuTrans	ThuTrans (thüringenspezifisches Programm)	Basis-DLM: BeTA 2007 DOP: NTV2 mit Shiftwerten wie ALKIS	
16 Falls Software zur Überführung der Fachinformationen nach ETRS89 vorliegt, wo ist die Bezugsquelle?		ThuTrans (thüringenspezifisches Programm) wird vom TLVermGeo bereitgestellt.		Für NTV2 liegen thüringenspezifische Gitterwerte (ThuTrans-basiert) vor; auch in Software FME integriert.
17 Wieviel kostet die Abgabe der vg. Software an Nutzer??		kostenfrei		nach Registrierung
18 Wann soll der Echtbetrieb landesweit laufen?		2013	2011	
19 Wird die AdV-Referenzversion der GeoInfoDok implementiert? Falls nein: Welche Version ist implementiert und in welchem Jahr ist der Umstieg auf die AdV-Referenzversion geplant?	ja	ja	ja	AFIS, ALKIS, ATKIS in einer Version der GeoInfoDok (z.Z. 6.0.1)
20 Sind Nachmigrationen vorgesehen?		ja	ja	
21 Ist eine Rückmigration grundsätzlich vorgesehen und zu welchem Zweck?	nein	abhängig von Lösung für Datenaustausch mit Grundbuch	nein	
22 Falls Fachvorschriften vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?		offen	nein	Internetseite des TLVermGeo und beim Ansprechpartner (siehe oben)
23 Falls NAS-Beispieldaten vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?				auf Anfrage beim Ansprechpartner (siehe oben)
24 Falls allgemeine Informationen vorliegen, wo ist die Bezugsquelle?				Internetseite des TLVermGeo und beim Ansprechpartner (siehe oben)